



Corona: Angebote des SRK Thurgau Aktuelle Dienstleistungspalette

Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Thurgau

Das Rote Kreuz Kanton Thurgau richtet seine Dienstleistungen an Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. Wir engagieren uns im ganzen Kanton für Jugendliche, Familien, Einzelpersonen sowie Rentner und Rentnerinnen. Wir bieten verschiedene Services sowie Dienstleistungen in den Bereichen Sicherheit, Gesundheit und Betreuung an. Die Vielfalt unseres Angebots ist nur dank der Flexibilität und des grossen Einsatzes von über 100 Mitarbeitenden und mehr als 800 Freiwilligen möglich.

Aufgaben des Schweizerischen Roten Kreuzes

Zwischen dem Schweizer Staat und dem Schweizerischen Roten Kreuz besteht ein besonderes Verhältnis, welches das SRK von anderen NGO unterscheidet: die sogenannte «rôle d'auxiliaire des pouvoirs publics», die sich u.a. auf die Genfer Konventionen von 1949 stützt. Basierend darauf unterstützt das SRK die Behörden bei der Bewältigung humanitärer Aufgaben wie der Katastrophenvorsorge und Katastrophenhilfe sowie der Gesundheitsversorgung und -förderung auf lokaler Ebene.

Services

Rotkreuz-Fahrdienst

Für medizinisch-therapeutische Fahrten steht der Rotkreuz-Fahrdienst nach wie vor zur Verfügung. Die Dienstleistung richtet sich an Personen mit eingeschränkter Mobilität. Freiwillige des SRK holen die zu transportierende Person zuhause ab, bringen sie ans Ziel und anschliessend sicher zurück nach Hause.

Heimlieferservice «coop65»

Das SRK und Coop versorgen täglich Menschen, die ihr Zuhause nicht verlassen sollen, mit Artikeln des täglichen Bedarfs. Die Bestellung erfolgt per Telefon oder E-Mail. Freiwillige des SRK liefern die bestellten Artikel – ohne physischen Kontakt – direkt bis vor die Haustür. Die Rechnungsstellung erfolgt nachträglich per Post. Der Service ist kostenlos.



Sicherheit & Gesundheit

Rotkreuz-Notruf

Das Rotkreuz-Notrufsystem bringt Sicherheit zu Hause und unterwegs. Bei einem Sturz oder Unwohlsein kann die Alarmtaste am Handgelenk ausgelöst werden. Die Rotkreuz-Notrufzentrale ist 24 Stunden besetzt und organisiert im Notfall rasch und gezielt Hilfe.

Corona-Einzelhilfe

Die Coronavirus-Pandemie und die von den Behörden eingeleiteten Schutzmassnahmen haben weitreichende Folgen. Nicht nur das soziale Leben wird stark eingeschränkt: Viele Menschen werden in eine Notlage geraten oder sind bereits davon betroffen. Die Glückskette und das SRK bieten mit der «Corona-Einzelhilfe» finanzielle Soforthilfe, wo Kantone und Gemeinden nicht helfen können.

Ergotherapie

Das Ergotherapie-Team des SRK konzentriert sich zurzeit auf «Notfall»-Patienten. Ziel ist es, die Selbständigkeit der Patienten wiederzuerlangen oder zu erhalten. Für Kinder und Jugendliche finden keine Ergotherapien statt, ebenso nicht für Personen mit chronischen Erkrankungen und Patienten über 65 Jahre.

Betreuung

Entlastungsdienst für pflegende Angehörige

Einen nahestehenden Menschen zu pflegen ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die viel Kraft erfordert. Die aktuelle Situation mit Kontaktverboten und dem Aufruf, zuhause zu bleiben, verschärft die Lage der pflegenden Angehörigen zusätzlich. Je länger die Situation andauert, desto grösser wird ihre Not. Die pflegenden Angehörigen sind wichtige Leistungsträger in unserer Gesellschaft. Fallen sie erschöpfungsbedingt aus, führt dies zu einer starken Mehrbelastung des Gesundheitswesens. Das SRK sorgt mit dem Entlastungsdienst dafür, dass pflegende Angehörige ihre Kräfte einteilen können, bevor es zu spät ist.

Kinderbetreuung zuhause

Der Beschluss des Bundesrates, Schulen zu schliessen, führt bei vielen Familien zu Engpässen bei der Kinderbetreuung. Das Rote Kreuz hilft mit «Kinderbetreuung zu Hause». Wir gestalten die Kinderbetreuung individuell nach den Bedürfnissen der Familien und organisieren eine vertrauenswürdige und ausgebildete Betreuungsperson, die sich in der Wohnung der Familie um die Kinder kümmert.